

Mein Neandertal



Mai 2025



SENIORENHEIM
NEANDERTAL

Leitartikel



*Liebe
Leserinnen
und Leser,*

... der Monat Mai ist der einzige Monat im Jahr, der grundsätzlich immer mit einem Festtag beginnt. Es ist schon seltsam, dass die Hintergründe aller Feiertage den meisten Menschen kaum noch bekannt sind, geschweige denn dass diese Tage entsprechend ihrer Bestimmung begangen werden: Weihnachten ist für viele eher das Fest der Geschenke, Ostern werden Ostereier gesucht, an Christi Himmelfahrt Vater- tag gefeiert und am 1. Mai geht kaum noch jemand für bessere Arbeits- bedingungen demonstrieren. Allein der Neujahrsfeiertag wird vielleicht halb- wegs seiner Bestimmung gerecht.

Ist es schlimm, dass das so ist? Nun ja, manche Feste hätten wirklich verdient, dass man über ihre Hintergründe mehr nachdenkt. Zum Teil sind es aus meiner Sicht doch weltbewegende und damit auch lebensentscheidende Geschehnisse, über die sich an einem Gedenktag das Nachdenken wirklich lohnen würde.

Wichtig ist aber auch, dass die über- wiegenden Feiertage von überaus freudigen Botschaften zeugen, von lebensrettenden, an die wir Christen glauben (die Geburt und Auferstehung Jesu Christi, von Überwindung von

Trennung (wie am Tag der deutschen Einheit) oder von Verbesserungen in der Arbeitswelt, von denen wir bis heute profitieren... Und wenn wir die freie Zeit an Feiertagen dazu nutzen, mit Freude zu feiern, in der Familie, mit Freunden oder wie auch immer, wenn wir das Leben zwischendurch auch immer wieder als ein Fest feiern, dann ist doch auch schon viel gewonnen.

In diesem Sinne wünsche ich allen Lesern einen guten, fröhlichen, festlichen Start in den Monat Mai

Ihr Wolfgang Schneider

Inhalt

SEITE

2	Leitartikel
3	Inhalt / Impressum
4	Sprechzeiten
5	Sommer im Frühling
6	Ostermarkt
7	Ostermarkt
8	Schmuck-Basteln
9	Osterfeiern
10	Markttag
11	Sommerfest-Vorbereitungen
12	Veranstaltungskalender
13	Veranstaltungskalender
14	Veranstaltungskalender
15	Rätsel
16	Moment mal

„Mein Neandertal“ ist die Hauszeitung des AWW Seniorenheim Neandertal und erscheint monatlich.

Alle Leserinnen und Leser sind herzlich eingeladen, sich aktiv an der Gestaltung zu beteiligen.

Ideen, Themenwünsche, Texte und Leserbriefe werden von den Kolleginnen und Kollegen des Sozialen Dienstes gern entgegengenommen. Postalisch erreichen Sie uns unter der Impressumadresse mit dem Zusatz „Heimzeitung“. Emails empfangen wir über unsere Homepage unter „Kontakt“. Eine redaktionelle Bearbeitung behalten wir uns vor.

Wir freuen uns auf Ihren
Beitrag.

Ihr
Redaktionsteam

Impressum

Herausgeber:

Seniorenheim Neandertal gGmbH
Wolfgang Schneider (Geschäftsführer)
Talstraße 189
40822 Mettmann
www.seniorenheim-neandertal.de
www.aww.info

Redaktion:

Claudia Montowski,
Petra Neuland-Seibel
Edeltraut Sütther, Esther Weigt
Tel.: (02104) 987 - 0
Fax: (02104) 987 - 155
Auflage: 200 Ex. monatlich

Mittelpunkt Rezeption



Maike Mayer
Rezeption

Andrea Ostheide
Rezeption

Monika Müller
Rezeption

Sie können sich gern mit Ihren Fragen und Wünschen an unser Rezeptionsteam wenden.

Haben Sie Gesprächsbedarf mit der Heimleitung oder anderen Abteilungsleitungen, leiten wir Ihr Anliegen über die Rezeption weiter. Die zuständigen Personen werden sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

Möchten Sie sich lieber schriftlich äußern, können Sie auch Ihre „**Anliegen - Kritik**“ in den Einwurfschlitz unserer Informationstafel vor unserem Speisesaal werfen. Jeden Montag wird der Kasten

geleert und der Inhalt an die Heimleitung weitergeleitet.

Bei Fragen zu **Heimkosten** oder den Ihnen zustehenden **Sozialleistungen** (Sozialhilfe, Pflegegeld) sind Marwin Breckamp und Claudia Hoffmann Ihre Ansprechpartner.

Sollte Ihnen der Weg zur Rezeption zu weit oder zu beschwerlich sein, können Sie sich mit Ihrem Anliegen natürlich auch jederzeit an die Kolleginnen und Kollegen des Pflegedienstes wenden!

Sommer im Frühling



Obwohl der Frühling gerade erst Einzug gehalten hatte, ließen wir den Sommer bereits Anfang April bei uns einkehren. An einem gemütlichen Nachmittag verwandelte sich das Foyer in eine sommerliche Oase mit Strand-Feeling.



kredenzten Köstlichkeiten trugen so klangvolle Namen wie „Virgin Cosmopolitan“ oder „Pina Colada“ und schmeckten hervorragend!



Alle BewohnerInnen des Hauses waren zu einem Cocktail-Nachmittag eingeladen. Begleitet von karibischen Rhythmen wurden erfrischende alkoholfreie Cocktails und fruchtige Smoothies serviert. Die von unserem Küchenteam



Die Veranstaltung machte Lust auf Sommer und Sonne, die es draußen auf dem Vorplatz an ausgewählten Ecken auch schon zu spüren gab.



Ostermarkt



An zwei fröhlichen Tagen im April wurde unser Foyer zum bunten Ostermarkt. Liebevoll geschmückt und voller frühlingshafter Stimmung luden verschiedene Stände zum Schauen, Stöbern und Naschen ein.



Die frisch gebackenen süßen Pommes-Waffeln verströmten einen verführerischen Duft und schmeckten klassisch „rot-weiß“ mit Erdbeer- und Vanillesoße



einfach köstlich. Sehr beliebt waren die fruchtigen Smoothies. Auch



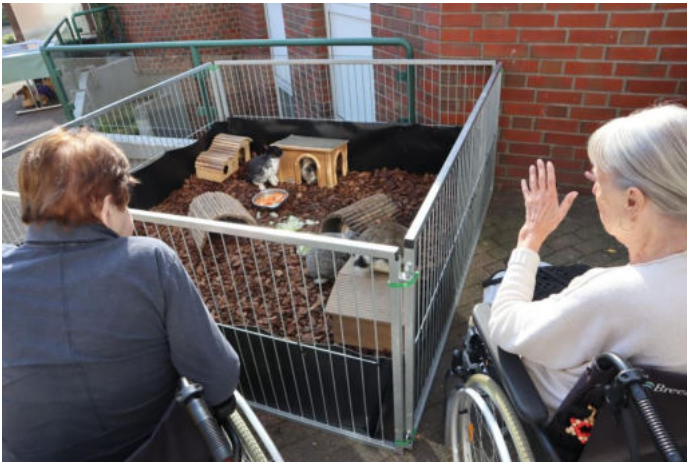
Stücke vom großen Hefezopf mit Butter und Marmelade waren ein Genuss. Der Eiswagen durfte natürlich nicht fehlen und auch unser Pizzaofen kam zum Einsatz.



Für eine besondere Überraschung sorgte der Besuch des Osterhasen, der bunte



Ostermarkt



Eier an die Gäste verteilt. Auch unsere Hasen waren in einem Außengehege zu Gast. Und wer genau hinsah, konnte an einem Stand zum Teil ungewöhnliche riesige dunkelgrüne Eier bestaunen, die von einem Emu stammten.



Zwischendurch gab es Musik: Ein Schulpraktikant spielte mit viel Gefühl Saxophon. Am zweiten Nachmittag wurde gemeinsam zur Klavierbegleitung gesungen und getanzt.



So fand der Ostermarkt einen stimmungsvollen Ausklang.



Schmuck-Basteln

Ein besonderes Bastel-Angebot gestalteten zwei junge Mädchen zusammen mit Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes für interessierte Kreative des Hauses.



Die beiden Schülerinnen stellten ihr Hobby „Schmuckbasteln“ vor und zeigten geduldig Schritt für Schritt, wie die kleinen Kunststücke gestaltet werden können.



Hierbei kamen getrocknete Blüten, Klebstoff und Klemmen zum Einsatz

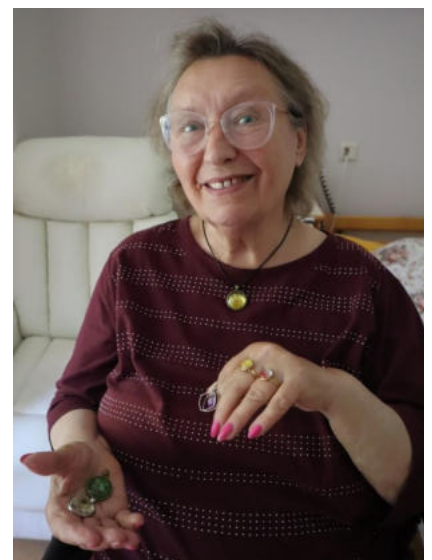
und es entstanden wunderschöne Kettenanhänger, Ringe und Lesezeichen.



Jedes Schmuckstück ist ein echtes Unikat.



Der Vormittag ging durch das kreative Tun schnell vorbei. Am Ende freuten sich die TeilnehmerInnen über ihre gelungenen Werke, die sie nun mit Stolz tragen und präsentieren können.



Osterfeiern



„Es tönen die Lieder“, der auf Anhieb wunderbar klang und für strahlende Gesichter sorgte.

An Ostersonntag und -montag wurde bei uns das Leben gefeiert! Der Sozialdienst hatte zu festlichen Nachmittagen in den Speisesaal eingeladen.



Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten stand das Kreuz als Zeichen der Hoffnung. Denn durch Jesu Auferstehung wurde das Symbol des Leidens zum Sinnbild für neues Leben.

Bei Kaffee und leckerem Kuchen kam schnell gute Stimmung auf.



Frisch gestärkt wurde gemeinsam gesungen – von „Großer Gott wir loben Dich“, bekannten Frühlingsliedern bis hin zu einem zweistimmigen Kanon von

Zur Erinnerung an diese frohe Osterbotschaft bekamen alle Feiernden zum Abschied noch einen kleinen Karten-Gruß mit.

Markttag



Der April endete in einem grandiosen Finale: Die Markt-Saison wurde bei strahlendem Sonnenschein eröffnet! Auf unserem Vorplatz herrschte ein buntes Markttreiben.



Frisches Obst und Gemüse, duftende Backwaren und herzhafte Leckereien wie knusprige Pommes, Reibekuchen und Bratwürste lockten zahlreiche Besucher an. Schon am Morgen verkündete

eine Rauchwolke die Inbetriebnahme des P i z z a - Ofens.

Da die Balkon-Pflanzen

schon schnell vergriffen waren, wurde noch während des Marktbetriebes für Nachschub gesorgt.



Wer noch nach einem hübschen Sonnenhut oder einer frühlingshaften Deko suchte, wurde am kleinen Verkaufsstand oder im Zirkuswagen fündig.



Und zur Abkühlung durfte natürlich ein Besuch am Eiswagen nicht fehlen—kühle Erfrischung inklusive!



Rätsel-Lösung

- | | |
|------------|----------------|
| 1 Fichte | 5 Lärche |
| 2 Linde | 6 Birke |
| 3 Kastanie | 7 Walnuss-Baum |
| 4 Eiche | 8 Gummibaum |

Sommerfest-Vorbereitungen

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder ein großes Sommerfest auf unserem schönen Außengelände zu feiern. Am 15. Juni ist es soweit!



Zuvor gibt es noch einiges zu tun – die Vorbereitungen sind bereits in vollem Gange.

In diesem Jahr steht das Fest unter dem Motto „Wasser“. Fleißige Helfer haben schon jede Menge Papp-Fische mit einem ersten Anstrich versehen. Zudem wurden Seerosen und verschiedene Deko-Elemente mit den BewohnerInnen gebastelt, die beim Fest zum Einsatz kommen werden.





AWW  SENIORENHEIM
NEANDERTAL

SOMMER FEST

15.06.2025
11–18 Uhr
Talstr. 189, Mettmann

#lebeninneandertal |   | seniorenheim-neandertal.de

Veranstaltungs-Kalender

Mittwoch, 07.05.2025

10:00 – 12:00 Uhr, Foyer

Mode-Verkauf

Der Frühling und die wärmeren Temperaturen machen Lust, sich mit neuen frischen Farben einzudecken. Das Modemobil bietet bei seinem Verkauf die Gelegenheit sich bei freundlicher Beratung inspirieren zu lassen, Kleidung zu probieren und sich neu einzukleiden.



Mittwoch, 07.05.2025

15:00 Uhr, Speisesaal

Geburtstagsfeier

Eingeladen sind alle BewohnerInnen, die im April Geburtstag hatten.

Bei Kaffee und Kuchen, Musik, Sitztanz und einer kleinen Spielaktion rund um das Thema „Verbindungen“ möchten wir Ihren Ehrentag nachfeiern.



Donnerstag, 08.05.2025

15:30 Uhr, Kapelle

Musikalischer Nachmittag

Nachdem das Konzert der Familie Schwindt im März leider abgesagt werden musste, wird dieses nun nachgeholt. Beim Konzert präsentieren die jungen Künstler ihr Können auf der Geige, dem Cello und dem Klavier.

Freuen Sie sich auf einen musikalischen Nachmittag mit großen jungen Talenten! Sie sind herzlich eingeladen!



Veranstaltungs-Kalender

Mittwoch, 14.05.2025

10:00 Uhr, Foyer

Jahreszeitliches Basteln

Mit dem Sommeranfang sollen auch die Regale in den Wohnküchen eine Neugestaltung erfahren. Die Dekoration möchten wir in einer großen Bastel-Aktion gemeinsam erstellen. Sie sind herzlich eingeladen zu einer kreativen Runde!



Dienstag, 21.05.2025

10:30 – 16:30 Uhr, vor dem Haupteingang

Markt-Tag

Nach der gelungenen Markt-Saison-Eröffnung geht es auch im Mai weiter. Unser Platz vor dem Haupteingang verwandelt sich in einen bunten Markt.

Freuen Sie sich auf das Angebot frischen Obstes, Gemüse, Blumen und Backwaren. Lassen Sie sich mit Eis, Pommes, Reibekuchen, Bratwurst, Pizza und kühlen Getränken verwöhnen und genießen Sie das Markttreiben an der frischen Luft!



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonntag, 25.05.2025

09:30 – 11:30 Uhr, vor dem Haupteingang

Besuch der Hundeschule

Die Hundeschule FAIRplay kommt mit mehreren Hunden zu Besuch. Die Tiere können gestreichelt werden und zeigen einige Tricks, die sie in ihrer Ausbildung zum Besuchshund gelernt haben. Das Angebot ist offen für alle Interessierten des Hauses.

Wir freuen uns auf einen tierischen Vormittag!



Veranstaltungskalender

Bewegungsangebote

Gymnastik-Runden in der Kapelle finden an folgenden Terminen ab 10:30 Uhr für die aufgeführten Wohnbereiche statt.

Dienstag WB A 300 + 400

Mittwoch WB 200 + 600

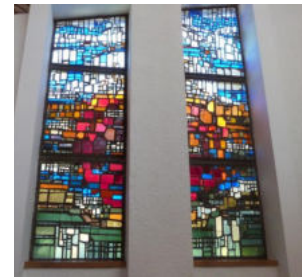
Donnerstag WB C 300

Freitag WB 500 + 100



Gottesdienste

- An den Samstagen finden von 10 - 11 Uhr **adventistische Gottesdienste** in unserer Kapelle statt. Anschließend wird ein Austausch zu den Bibel-Lektionen angeboten.
- In der Regel findet an jedem 3. Mittwoch im Monat ein **katholischer Gottesdienst** statt (s. Tagespläne).
- In der Regel findet an jedem 2. Donnerstag im Monat ein **evangelischer Gottesdienst** statt (s. Tagespläne).



Gruppenangebote auf den Wohnbereichen

Ein buntes Programm wie Bewegungsangebote und Sitz-Yoga, Gedächtnistraining, gemeinsames Singen, Mal- und Bastelaktionen sowie Gesellschaftsspiele findet auf den Wohnbereichen statt. Die Mitarbeiter des Sozialdienstes informieren Sie über die Angebote und laden dazu ein!



Café

Unser Café ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo – Do 15:00 - 17:00 Uhr

Fr + Sa geschlossen

So + Feiertags 14:00 - 17:00 Uhr
(Änderungen s. Aushang am Café)



Rätsel

Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus ... so heißt es in einem bekannten Volkslied. Viele Bäume haben besondere Eigenschaften oder werden für bestimmte Zwecke genutzt. Können Sie anhand der Fragen den gesuchten Baum benennen?



1. Von welchem Baum nimmt man das Grün für einen Badezusatz?
2. Von diesem Baum erhalten wir einen Husten lindernden Tee oder Honig.
3. Die Blüten welchen Baumes stehen wie Kerzen an seinen Zweigen?
4. Dieser Baum hat den Beinamen „deutsche“.
5. Welcher Baum verliert zum Winter seine Nadeln?
6. Eine weiße Rinde schmückt diesen Baum, sie blättert leicht ab. Der Baum wird gerne als Maibaum verschenkt.
7. Seine Frucht hat eine Oberfläche, die unserem Gehirn ähnlich sieht.
8. Von diesem Baum wird Kautschuk geerntet. Ein Baum mit gleichem Namen ziert auch manches Wohnzimmer.

Moment mal ...

„Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel kostbarer als sie?“

Matthäus 6,26

Im Blumenkasten vor dem Zimmerfenster meiner Kinder hatte ein Amselpaar ein Nest gebaut. Man konnte es sehr gut beobachten. Und so bekam ich einige Wochen lang kurze Videos zugeschickt, um das Werden dieser Amselfamilie miterleben zu können. Zuerst sah ich den Nestbau, dann drei kleine Eier und die brütende Amselmutter und endlich drei kleine nackte Wesen, die ihre Schnäbelchen weit aufsperrten. Unermüdlich suchten die Amseleltern nach Futter und versorgten ihre Nestlinge mit Ausdauer. Zu sehen, wie die Küken Federn bekommen und sich zu kleinen ansehnlichen Vögeln entwickeln, war wirklich beeindruckend und berührend.

Nichts in der Natur ist selbstverständlich. Gott, der allmächtige Schöpfer, hat alles weise und wunderbar in die Tiere hineingelegt, sodass sie in ihrem Lebensraum existieren können.

In seiner bekannten Bergpredigt nahm Jesus Bezug auf die Vögel, um uns zu verdeutlichen, wie viel mehr Gott um seine Menschenkinder besorgt ist. Und dann sprach Jesus von unseren Sorgen um das tägliche Leben. Er möchte uns Mut machen, unsere Ängste und Nöte bei Gott abzugeben. Jesus war während seines Menschseins bemüht, uns den fernen, allmächtigen Gott ganz nah zu bringen. Er sagte unter anderem: „Wer mich sieht, der sieht den Vater“ (Joh 14,9). Und er ermutigte damals seine Zuhörer, aber auch uns heute, zu seinem Vater zu beten und ihn mit „Unser Vater im Himmel“ (Mt 6,9) anzusprechen. Wir haben diesen Vater im Himmel, der jeden von uns kennt und uns durch unser Leben hindurch begleiten möchte, wenn wir es zulassen.

Auch ich habe schon oft erlebt, wie Gott versorgt oder Probleme gelöst hat. Auch wenn wir Gott nicht persönlich sehen, so können wir überall in der Natur seine Spuren entdecken.

Und wenn wir unseren Blick trainieren, dann nehmen wir auch seine Liebe und Fürsorge in unserem persönlichen Leben wahr. Schau hin, dann entdeckst du die Gnade des himmlischen Vaters auch heute und kannst dafür Danke sagen.

Marli Weigt